

Inhalt

Grundlegendes

Module

Bachelorarbeit

Informatik 30 KP (BBS)

Informatik 60 KP

Grundlegendes

How to

- ▶ Grundlage ist die vorbehaltliche Änderung der Prüfungsordnung zum WISE 2017/18

- ▶ Studienziel Lehramt



Fächerkombinationen beachten



- ▶ Umfang des Zwei-Fächer-Bachelorstudiums Informatik
 - ▶ Wirtschaftspädagogik/Fach Informatik (BBS): 30 KP (Master: 45 KP)
 - ▶ Gymnasium: 60 KP (Master: 30 KP)
 - ▶ Haupt- und Realschule: 60 KP (Master: 9 KP)
- ▶ Ziele des Studiums
 - ▶ Basisqualifikation in Informatik
 - ▶ Grundlage für Studium Master of Education Informatik
- ▶ Stuktuiierung des Studiums
 - ▶ Aufbau in Modulen (meist Vorlesung/Übung)

Grundlegendes Lehramts-Home

<http://www.uni-oldenburg.de/studium/lehramt>



STUDIUM

STUDIENANGEBOT

STUDIENENTSCHEIDUNG
BEWERBEN UND EINSCHREIBEN
STUDIUM ORGANISIEREN
WOHNEN UND LEBEN
BERUF UND KARRIERE
SERVICE UND BERATUNG

Mit Bachelor und Master ins Lehramt

Für das Berufsziel Lehrerin oder Lehrer studieren Sie zunächst den Zwei-Fächer-Bachelor mit zwei schulelevanten Fächern über drei Jahre. Im Anschluss folgt der direkt auf das Berufsfeld Schule ausgerichtete zweijährige Master of Education (M.Ed.).

Der Masterabschluss ist die Voraussetzung für die Zulassung zum Referendariat. Das Referendariat und die abschließende Staatsprüfung führen zur Lehrbefähigung im Schuldienst.

Bereits im Zwei-Fächer-Bachelor sind bestimmte Fächerkombinationen für die jeweilige Schulform zu beachten. Die nachfolgende [Tabelle](#) gibt Ihnen einen Überblick. Bitte beachten Sie die Vorgaben der [Fächerkombinationen \[pdf\]](#) für das jeweilige Lehramt.

Abschlüsse

Grund: M.Ed. Grundschule

AKTUELLES

- 25.05.2016 - Informationsveranstaltung GHR 300 [pdf]
- Erweitertes Führungszeugnis für Praktika notwendig
- Erfolgreich ins Referendariat starten - Vortrag vom 11.02.2015 [pdf]

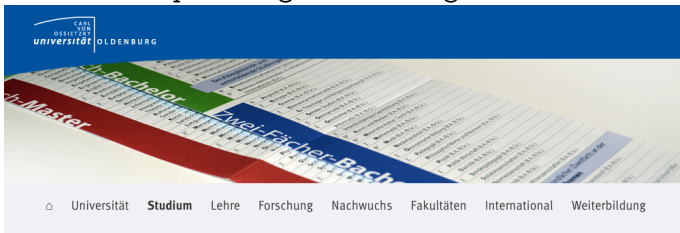
BELEBTE LINKS

- Didaktisches Zentrum (DIZ) - Informationen zum Lehramtsstudium
- Professionalisierungsberuf
- Berufsziel Lehramt
- Regelungen zum Erweiterungsfach (Drittfach)

Studienfach im Zwei-Fächer-Bachelor	Studienfach im Master of Education	Berufsziel Lehramt: angestrebte Schulform				
		Grund	Haupt/Real	Gym	SoPäd	WiPäd
Anglistik	Englisch	●	●	●	○	○
Biologie	Biologie		○	○	○	
Chemie	Chemie		●	○	○	○
Elementarmathematik	Elementarmathematik	●	●		○	
Ev. Theologie und Religionspädagogik	Evangelische Religion	○	○	○	○	○
Französisch <small>(Koop)</small>	Französisch <small>(Koop)</small>			●		○
Geographie <small>(Koop)</small>	Geographie <small>(Koop)</small>			○	○	
Germanistik	Deutsch	●	●	●	○	○
Geschichte	Geschichte		○	○	○	
Informatik	Informatik		○	○		○
Interdisziplinäre Sachbildung	Sachunterricht	○			○	
Kunst und Medien	Kunst	○	●	●	○	
Materielle Kultur: Textil	Textiles Gestalten	○	○		○	
Mathematik	Mathematik			●		○
Musik	Musik	○	●	●	○	
Niederlandistik	Niederländisch		○	○		○
Ökonomische Bildung	Wirtschaft		○		○	
Philosophie / Werte u.						

Grundlegendes Prüfungsordnungen

http://www.uni-oldenburg.de/nc/studium/studiengang/?tab=pruefungen&id_studg=116



STUDIUM

- STUDIENANGEBOT
 - STUDIENGÄNGE A-Z
 - STUDIENAUFBAU
 - LEHRAMT
 - PROFESSIONALISIERUNGSBEREICH
- STUDIENENTSCHEIDUNG
- BEWERBEN UND EINSCHREIBEN
- STUDIUM ORGANISIEREN
- WOHNEN UND LEBEN

Prüfungen

Unterlagen und Hinweise für Informatik (Zwei-Fächer-Bachelor)

Ordnungen

- Prüfungsordnung - allgemeiner Teil 2016 [pdf]
- Prüfungsordnung - allgemeiner Teil 2013 [pdf]
- Prüfungsordnung - allgemeiner Teil 2012 [pdf]
- Bachelorprüfungsordnungen (BPO) 2006 - 2010
- Prüfungsordnung- fachspez. Teil 2015 [pdf]
- Prüfungsordnung - fachspez. Teil 2014 [pdf]

PRÜFUNGSAMT

Vera Richter

PRÜFUNGAUSSCHUSS

Prof. Dr. Rudolf Schröder

Telefon: 798-4787
Fax: 798-2970
Raum: A02 0-003
Homepage



Module allgemein

- ▶ Umfang
 - ▶ Meist 6 Kreditpunkte (KP). Entspricht oft vierstündiger Veranstaltung (1 KP entspricht 30 Arbeitsstunden)
- ▶ Bestandteile
 - ▶ Meist Vorlesung und Übung/Tutorium, z. B. 3 Stunden Vorlesung, eine Übung, zum Teil auch eine weitere Zentralübung.
- ▶ Modulanmeldung
 - ▶ Hinweise in der Veranstaltung beachten: Listen oder StudIP
- ▶ Prüfungsanmeldung
 - ▶ Im Laufe des Semesters: Listen oder StudIP
- ▶ Modulbestanden
 - ▶ Bei Note 4,0 oder besser. Es gibt Wiederholungsmöglichkeiten.

Bachelorarbeit

- ▶ Kann in Informatik nur beim 60 KP-Fach geschrieben werden.
 - ▶ In Didaktik der Informatik oder jedem anderem Bereich
 - ▶ Vorschläge für Themen im Internet oder auf Aushängen
 - ▶ Prüfen, ob auch als Thema geeignet für Zweifächerbachelor
 - ▶ Eventuell eigene Ideen einbringen möglich.
 - ▶ Begleitseminar „Oberseminar“ belegen

...und nach dem Bachelorstudium?

- ▶ Master of Education Wirtschaftspädagogik (BBS)
 - ▶ Falls zuvor 30 KP-Fach mit 90 KP-Fach Wirtschaftspädagogik
 - ▶ sowie das entsprechende Professionalisierungsprogramm im BA
- ▶ Master of Education Lehramt Gymnasium
 - ▶ Falls zuvor 60 KP-Fach mit einem anderen erlaubten Fach
 - ▶ sowie das entsprechende Professionalisierungsprogramm im BA
- ▶ Master of Education Lehramt Haupt- und Realschulen
 - ▶ Falls zuvor 60 KP-Fach mit einem anderen erlaubten Fach
 - ▶ sowie das entsprechende Professionalisierungsprogramm im BA
- ▶ Fachmaster Informatik
 - ▶ Nur bei Erfüllung von Auflagen (weitere Studienanteile)

Informatik 30 KP (BBS) I

Modulbezeichnung	Art	KP	Modulprüfung
inf030 Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen	1V1Ü	9	Klausur oder mündliche Prüfung (unter Vorbehalt)
inf031 Objektorientierte Modellierung und Programmierung	1V1Ü	9	Klausur oder mündliche Prüfung (unter Vorbehalt)
inf700 Didaktik der Informatik I	1V1Ü	6	mündl. Prüfung (ca. 30 Min)

1 Wahlpflichtmodul aus der **Technischen** oder **Theoretischen Informatik** im Umfang von 6 KP.

Informatik 30 KP (BBS) II

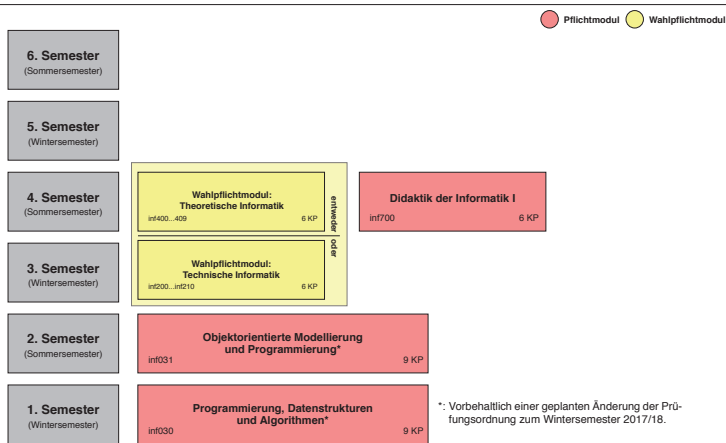
Tabelle: Wahlpflichtmodule Theoretische Informatik

inf400 Theoretische Informatik I	inf404 Petrinetze
inf401 Theoretische Informatik II	inf405 Algorithmische Graphentheorie
inf402 Graphersetzungs-systeme	inf407 Programmverifikation
inf403 Kryptologie	inf408 Algorithmen zur Software-Verifikation
inf409 Formale Sprachen	–

Tabelle: Wahlpflichtmodule Technische Informatik

inf200 Grundlagen der Technischen Informatik	inf206 Realzeitbetriebssysteme
inf201 Technischen Informatik II	inf207 Grundlagen der Elektrotechnik
inf203 Eingebettete Systeme I	inf208 Mikrorobotik und Mikrosys-temtechnik
inf204 Eingebettete Systeme II	inf209 Regelungstechnik

2-Fächer-Bachelor Informatik (30 KP)
 Berufsziel Lehramt an **Berufsbildenden Schulen**
Mögliche Modulbelegung (Studienbeginn ab Wintersemester 2017/18*)



2-Fächer-Bachelor Informatik (60 KP)

Ziel: Master of Education

Tabelle: Basiscurriculum

Modulbezeichnung	Art	KP	Modulprüfung
inf030 Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen	1V1Ü	9	Klausur oder mündliche Prüfung (unter Vorbehalt)
inf031 Objektorientierte Modellierung und Programmierung	1V1Ü	9	Klausur oder mündliche Prüfung (unter Vorbehalt)
inf200 Grundlagen der Technischen Informatik	1V1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
mat950 Diskrete Strukturen ¹	1V1Ü	6	fachpraktische Übung und Klausur

¹ Im Falle von Mathematik als zweitem Fach neben Informatik kann das Modul mat950 Diskrete Strukturen durch das Modul inf400 Theoretische Informatik I ersetzt werden.

2-Fächer-Bachelor Informatik (60 KP) I

Ziel: Master of Education

Tabelle: Aufbaucurriculum

Modulbezeichnung	Art	KP	Modulprüfung
inf005 Softwaretechnik I	1V1Ü	6	Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio (max. 4 Leistungen)
inf700 Didaktik der Informatik I	1V1Ü	6	mündliche Prüfung (ca. 30 Min)
inf010 Theoretische Informatik 2	1V1Ü	6	Klausur oder mündl. Prüfung
inf709 Praktische Vertiefung der Informatik	1V1Ü	12	Portfolio (max. 4 Leistungen)

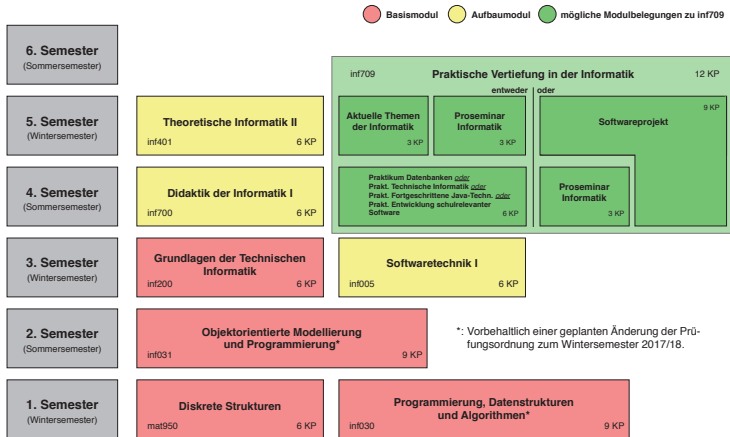
2-Fächer-Bachelor Informatik (60 KP) II

Ziel: Master of Education

Aus dem Professionalisierungsbereich

- ▶ Orientierungspraktikum
- ▶ Begleitveranstaltung zum Bachelorarbeitsabschlussmodul

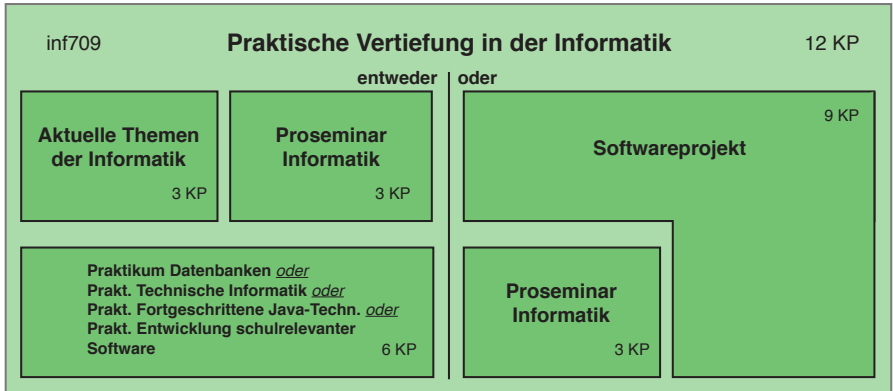
2-Fächer-Bachelor Informatik (60 KP)
Berufsziel Lehramt an **Haupt- und Realschulen** sowie **Gymnasien**
Mögliche Modulbelegung (Studienbeginn ab Wintersemester 2017/18*)



Carl von Ossietzky Universität Oldenburg | Abteilung Informatik der Informatik | Wintersemester 2017/18 | Stand: Dezember 2016

Praktische Vertiefung der Informatik

Praktische, was?



Möglicher Studienplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10			Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen a,f		mat950 Diskrete Strukturen (VL, 14-tägig)
10-12		inf030 Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen (VL)		inf030 Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen (VL)	Übung: mat950 Diskrete Strukturen (1 mal)
12-14	Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen g,h				Übung: mat950 Diskrete Strukturen (5 mal)
14-16	Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen c			mat950 Diskrete Strukturen (VL)	Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen e Übung: mat950 Diskrete Strukturen (2 mal)
16-18				Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen i	
18-20	Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen b,j,k		Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen d	Tutorium: Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen i	

Studienorganisation im Studip

Hauptsächliche über das StudIP

Hilfen zum verwenden des StudIP findet man im Youtube-Kanal der Uni-Oldenburg

- ▶ 2-Fächer-Bachelor: 1. Einleitung
- ▶ 2-Fächer-Bachelor: 2. Dokumente
- ▶ 2-Fächer-Bachelor: 3. Studienverlaufspläne
- ▶ 2-Fächer-Bachelor: 4. Lehrveranstaltungen
- ▶ 2-Fächer-Bachelor: 5. Stundenplanerstellung